

INNOVATIVE HYDROGEL-METHODE

Der neue Standard. Steinfrei mit mediNiK®.



EIN PRODUKT DER



FARCO

UROLITHIASIS —

Nierensteine. Eine der häufigsten urologischen Erkrankungen.

IN DEN LETZTEN 20 JAHREN ANSTIEG UM

+37 %¹



WELTWEIT

115 Millionen

FÄLLE IM JAHR
2019²

DAS THERAPIEVERFAHREN

URS

WIRD ZUNEHMEND
ERSTE WAHL.³

Therapieziel Steinfreiheit bleibt oft unerreicht

Aktuelle Daten belegen, dass selbst winzige Restfragmente nach einer RIRS bei Nierensteinen von großer Bedeutung für den weiteren Verlauf der Patienten sind.⁵



Bei 30 % der Patienten kam es nach Behandlung zu einem Rezidiv.

RIRS = Retrograde intrarenal surgery

SRE = Stone-Related Event

85 Patienten wurden durchschnittlich 59 Monate (31-69) nachbeobachtet.

Patienten mit Restfragmenten weisen ein hohes Risiko für Rezidive auf.⁵

INNOVATIVE HYDROGEL-METHODE —

mediNiK® – der neue Weg zur Steinfreiheit.

Das neuartige 2-Komponenten Hydrogel mediNiK® mit gebrauchsfertigen, sterilen Spritzen erhöht die Effektivität der endoskopischen Nierensteinentfernung:

KOMPONENTE 1

GRUND-SUBSTANZ

Die Grundsubstanz umschließt die Steinfragmente.



+

KOMPONENTE 2

AKTIVATOR

Durch Applikation des Aktivators bildet sich innerhalb kurzer Zeit ein weiches Gel.



=

2-KOMPONENTEN

HYDROGEL mediNiK®

Das entstandene Hydrogel kann nun mit den Steinfragmenten durch ein Greifinstrument entfernt werden – ganz ohne Anhaften des Gels an Geräten und Gewebe.



**Toxikologisch unbedenklich:
biokompatibles Material auf pflanzlicher Basis**

ANWENDUNG IN 3 PHASEN —

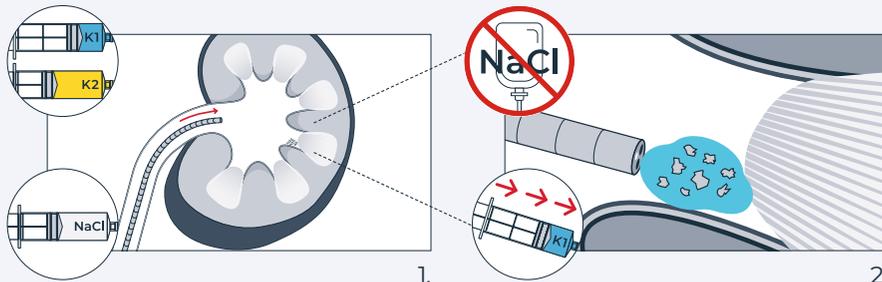
Entfernung von Steinfragmenten leicht gemacht.



PRODUKT-
DEMONSTRATION

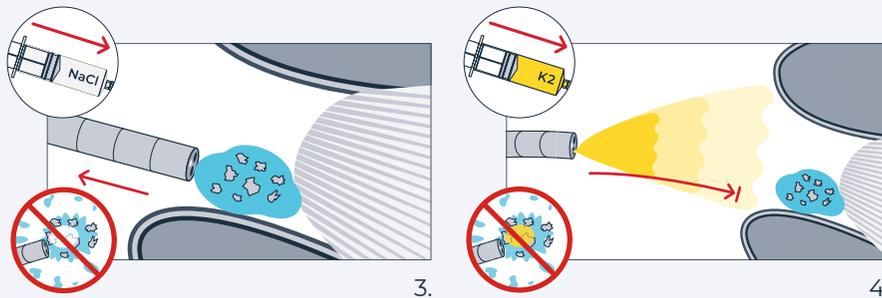
QR-Code
scannen, um Film
abzuspielen

PHASE 1: LOKALISATION & APPLIKATION



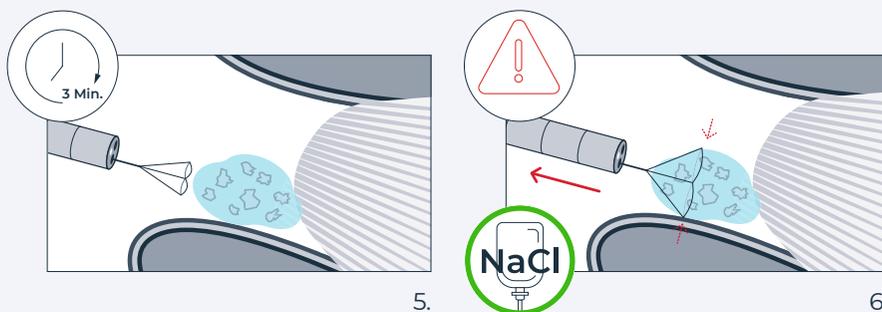
Einführen des
Endoskops und
Applikation der
blauen Kompo-
nente (K1) des
Hydrogels.

PHASE 2: HYDROGEL-BILDUNG



Applikation
der gelben
Komponente
(K2) des
Hydrogels als
Aktivator.

PHASE 3: BERGUNG



Vorsichtiges
Entfernen des
Hydrogel-Clots
mit Hilfe eines
endoskopischen
Greifers.

Der neue Standard.
Steinfrei mit mediNiK®.

EINZIGARTIG. SICHER. EFFEKTIV. —

Vollständige Entfernung von Nierensteinfragmenten mit mediNiK®.



DEUTLICH
BESSERE
STEINENT-
FERNUNGS-
RATE ⁴

- Effiziente Bergung von Steinfragmenten
- Geringere Rezidivrate
- Kürzere OP-Zeit

CE 0044

WIE EXPERTEN mediNiK® BEWERTEN



„Die neue Hydrogel-Methode bringt uns auf eine neue Ebene der Steinfreiheit.“

PROF. DR. MED. ANDREAS NEISIUS
Stellvertretender Ärztlicher Direktor, Chefarzt Urologie und Kinderurologie / Leiter Prostatakarzinomzentrum, Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, Trier



„Mit mediNiK® kann ich meinen Patient:innen garantieren, dass sie nach einer Operation steinfrei sind.“

DR. MED. MICHAEL STRAUB
Geschäftsführender Oberarzt Leitung Endourologie und Harnsteinzentrum, Klinikum rechts der Isar, München



„Für die interventionelle Harnsteintherapie ist es das innovativste Konzept seit 20 Jahren, um die Steinfreiheit nach Lithotripsien zu erreichen.“

DR. MED. DR. HABIL CHRISTOPHER NETSCH
Oberarzt für Urologie, Asklepios Klinik Barmbek, Hamburg



„Mit mediNiK® ist der Weg zur absoluten Steinfreiheit greifbar und stellt einen großen Meilenstein in der Urologie dar.“

DR. MED. THOMAS AMIEL
Oberarzt für Urologie, Endourologie und Harnsteinzentrum, Klinikum rechts der Isar, München

MADE IN GERMANY —

FARCO. Starker Partner der Urologie.



Auf der Grundlage jahrzehntelanger Partnerschaft mit offenem Wissenstransfer mit Ärzt:innen, forschenden Unternehmen und Betroffenen sowie unserem Partnernetzwerk entwickelt FARCO innovative Produkte und Ideen, die die Versorgung und Lebensqualität nachhaltig steigern und Menschen zu einem besseren Leben befähigen.

FARCO produziert alle Produkte unter Einhaltung höchster pharmazeutischer Reinheit sowie Qualität in Deutschland. Die gesicherte Sterilität von Substanz und Verpackung ermöglicht den unbedenklichen Einsatz im OP, ärztlicher Praxis und häuslicher Umgebung.

mediNiK® ist ein zertifiziertes Medizinprodukt der Purenum GmbH, eine 100-prozentige Tochter der FARCO-PHARMA. Die Purenum GmbH ist ursprünglich ein Spin-Off aus dem Fraunhofer Institut für Fertigungstechnik und Materialforschung (IFAM). Gemeinsam wird die Arbeit im Bereich Forschung & Entwicklung für neue Innovationen weiter vorangetrieben.

QUELLEN —

1. Skolarikos, A. et al., EAU Guidelines. Edn. presented at the EAU Annual Congress Milan 2023. ISBN 978-94-92671-19-6; EAU Guidelines Office, Arnhem, The Netherlands. <http://uroweb.org/guidelines/compilations-of-all-guidelines/>.
2. Zhang L, Zhang X, Pu Y, Zhang Y, Fan J. Global, Regional, and National Burden of Urolithiasis from 1990 to 2019: A Systematic Analysis for the Global Burden of Disease Study 2019. Clin Epidemiol. 2022 Aug 15; 14:971-983. doi: 10.2147/CLEP.S370591. PMID: 35996396; PMCID: PMC9391934.
3. Schulz, Knoll et al., Urolithiasis in Deutschland – Eingriffe, World j Urol 2022, UroAktuell 2023 - Berlin, 21-22. April 2023
4. Amiel, T. et al., AI069: On the way to residue-free stone fragment removal after ureteroscopic laser lithotripsy – Significance of the hydrogel method, EAU 2023
5. Hein S et al. (2016) Endoscopically determined stone clearance predicts disease recurrence within 5 years after retrograde intrarenal surgery. J Endourol. <https://doi.org/10.1089/end.2016.0101>

